

M. Berg, D. Glaser, W. Schubert, Ein Blick auf den „Tunnelblick“: Ein Aufmerksamkeitsdefizit infolge schädlichem Alkoholkonsums.....	10
Zur Information	
Verkehrsminister einigen sich auf UN-Verkehrssicherheitsplan...	22
ETSC urges Irish government to lower drink drive limit.....	25
Kanada: Alkohol am Steuer – Gespräche statt passiver Aufklärung	26
Verlängerung der Laufzeit „Zweite Ausbildungsphase“ im Rahmen der Fahranfängerausbildung	27
Rechtsprechung	
1. Oberlandesgericht Oldenburg, Beschluss vom 03. November 2009 – Feststellung der Schuldfähigkeit bei BAK von 3 ‰ –	28
2. Oberlandesgericht Hamm, Beschluss vom 27. Oktober 2009 – Fahrverbot bei Ordnungswidrigkeiten in Tatmehrheit, Tatidentität gemäß § 264 StPO bei BtM-Delikt und § 24a Abs. 2 StVG –	28
3. Oberlandesgericht Frankfurt am Main, Beschluss vom 14. Oktober 2009 – Blutprobenentnahme unter Verstoß gegen § 81a Abs. 2 StPO, erforderliche Feststellungen bei Berücksichtigung von Nachtrunk –	30
4. Brandenburgisches Oberlandesgericht, Beschluss vom 10. Juni 2009 – Kein Rückschluss aus BAK auf vorsätzliche Begehung des § 316 StGB –	33
5. Landgericht Arnsberg, Beschluss vom 03. November 2009 – Zuständigkeit für Beschwerde gegen Beschluss nach § 111a StPO –	35
6. Landgericht Frankfurt (Oder), Beschluss vom 15. Oktober 2009 – Aufhebung Beschluss nach § 111a Abs. 1 StPO –	36
7. Amtsgericht Schwelm, Urteil vom 23. Juni 2009, Oberlandesgericht Hamm, Beschluss vom 15. Oktober 2009 – Verwertbarkeit einer AAK-Messung im Falle der Nichteinhaltung der 20-minütigen Wartezeit –	37
8. Amtsgericht Recklinghausen, Urteil vom 13. Mai 2009, Oberlandesgericht Hamm, Beschluss vom 14. September 2009 – Keine Tatidentität gemäß § 264 StPO bei § 29 Abs. 1 BtMG und § 316 StGB –	39
9. Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg, Beschluss vom 03. November 2009 – Kein Verwertungsverbot bei Verstoß gegen § 81a Abs. 2 StPO im behördlichen Fahrerlaubnisentziehungsverfahren –	40
10. Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg, Beschluss vom 27. Oktober 2009 – Anerkennung einer EU-Fahrerlaubnis im Inland –	41
11. Oberverwaltungsgericht Sachsen-Anhalt, Beschluss vom 16. Oktober 2009 – Bindungswirkung § 3 Abs. 4 StVG, Fahrverbot § 25 StVG/Entziehung der Fahrerlaubnis § 3 StVG, gelegentlicher Cannabiskonsum, Trennungsvmögen –	43

12. Oberverwaltungsgericht Sachsen-Anhalt, Beschluss vom 09. Oktober 2009 – Voraussetzungen für Vorliegen der Grenzwerte gemäß § 13 S. 1 Nr. 2 c FeV –	46
13. Sächsisches Oberverwaltungsgericht, Beschluss vom 13. Oktober 2009 – MPU-Anordnung wegen wiederholter Zuwiderhandlung im Straßenverkehr unter Alkoholeinfluss gemäß § 13 S. 1 Nr. 2 b FeV –	48
14. Saarländisches Verwaltungsgericht, Beschluss vom 05. November 2009 – Fahreignung nach durchgeführter Methadon-Behandlung –	50
15. Saarländisches Verwaltungsgericht, Beschluss vom 21. Oktober 2009 – Entziehung der Fahrerlaubnis bei Drogen-Mischkonsum und Bindungswirkung gemäß § 3 Abs. 3 StVG –	51
16. Verwaltungsgericht Karlsruhe, Beschluss vom 29. Oktober 2009 – Anerkennung einer EU-Fahrerlaubnis im Inland –	53
17. Verwaltungsgericht Ansbach, Beschluss vom 21. Oktober 2009 – Anerkennung einer EU-Fahrerlaubnis im Inland –	55
18. Verwaltungsgericht Berlin, Beschluss vom 23. Oktober 2009 – Voraussetzungen für gelegentlichen Cannabiskonsum i. S. d. § 14 Abs. 1 S. 3 FeV –	57
19. Verwaltungsgericht München, Beschluss vom 28. September 2009 – Wegfall der Fahreignung aufgrund des Konsums von Speed –	59